

MITTEILUNGSBLATT

Meersburg · Hagnau
Stetten · Daisendorf



Amtsblatt des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Meersburg, der Stadt Meersburg
und der Gemeinden Hagnau,
Stetten und Daisendorf



Mittwoch, den 14. Juni 2017

Nummer 24
Jahrgang 47

**DIESE
WOCHE:**

BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDEVER-
WALTUNGSVERBAND

NACHRICHTEN AUS
MEERSBURG

MEERSBURGER THERME;
FREI- UND STRANDBAD

NACHRICHTEN AUS
HAGNAU

NACHRICHTEN AUS
STETTEN

NACHRICHTEN AUS
DAISENDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

25. JUNI 2017
GÉMEAUX QUARTETT
STREICHQUARTETT
18 UHR · NEUES SCHLOSS MEERSBURG · SPIEGELSAAL
mit Werken von L. v. Beethoven, D. Schostakowitsch, C. Debussy

KINDERKONZERT 6+
11 UHR · VINEUM BODENSEE · MEERSBURG
GÉMEAUX QUARTETT & ILONA SCHULZ, SCHAUPIEL
Ein Quartett für Kaiser Franz

**INTERNATIONALE
SCHLOSS
KONZERTE
MEERSBURG**

m meersburg am bodensee Stadt Meersburg, Abteilung Kultur und Museum, Tickets: 07532/440 400, www.meersburg.de


NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN
ERSTE HILFE

Notruf	110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr	112
• Feuerwehr	
• Notfallrettung	
• Luftrettung	
Feuerwehrgerätehaus	4308-0
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)	
	Tel. 07541/19296
	Fax. 07541/809367
	(auch Gehörlosenfax!)
Behördenrufnummer	115
DLRG-Wasserrettungswache	440-2860
Polizeiposten	
Meersburg	43443
Überlingen	07551/8040
Wasserschutzpolizei	
Überlingen	07551/949590
oder	07551/94959109
Förster Martin Roth, Ittendorf	
Wirrensegl 5	07544/741465
Störungsdienste Meersburg	
Strom EnBW	0800 3629-477
Erdgas + Wasserversorgung	
Stadtwerk am See	0800 505-3333
Gemeinschaftsantenne Altstadt	
Fa. Telecab GmbH	0731/15388411
Harl 17°, 31675 Bückeberg	
Fax: 05722 913121	
hormann@telecab.de	
Städt. Bauhof	
Bauhofleiter T. Ritsche	440-1860
	o. 440-1861
Friedhofsverwaltung	
Stadt Meersburg	07532/440-109
außerhalb d. Dienstzeit	07544/8121
Sperrhotline für den neuen Personalausweis	0180 1333333
Notdienst für Türöffnungen	
Schmäh M.,	07532/9104

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlhingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet:

Mittwoch, 14.06.2017
 Hofapotheke Meersburg, Tel. 07532-6052
Mittwoch, 21.06.2017
 Neue Apotheke, Tel. 07532-6193

Donnerstag, 15.06.2017

Apotheke Dr. Vetter, Stockach, Tel.: 07771/6900
 Kloster-Apotheke, Uhlhingen (Oberuhldingen),
 Tel.: 07556/5356

Freitag, 16.06.2017

Löwen-Apotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/944777
 Panda-Apotheke, Markdorf,
 Tel.: 07544/9523230

Samstag, 17.06.2017

Bären-Apotheke, Markdorf,
 Tel.: 07544/8400
 Die Obere Apotheke, Stockach,
 Tel.: 07771/2349

Sonntag, 18.06.2017

Münster-Apotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/63329
 Physikats-Apotheke, Wald,
 Tel.: 07578/92120

Montag, 19.06.2017

Apotheke im Rosenhof, Bermatingen,
 Tel.: 07544/91151
 Kur-Apotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/63191

Dienstag, 20.06.2017

Markgräflisch Badische Hof-Apotheke, Salem
 (Schloss Salem), Tel.: 07553/266
 See-Apotheke, Ludwigshafen,
 Tel.: 07773/9379580

Mittwoch, 21.06.2017

Linzgau-Apotheke, Pfullendorf,
 Tel.: 07552/91220
 Stadtapotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/62209

Donnerstag, 22.06.2017

Apotheke Dr. Braun, Stockach,
 Tel.: 07771/93490
 Neue Apotheke, Meersburg,
 Tel.: 07532/6193

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter
 der kostenlose Telefonnummer: 0800 0022833

Apothekenfinder 22 8 33

Giftnotruf 0761/19240

Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:
 die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten
 Kreuzes, **Tel. 19222**

sowie die Polizeidienststellen, **Tel. 07541/7010**

oder **07551/8040**

in aktuellen Notfällen 110

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“
 Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100**
Fax 07532/440-240

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0

Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0

Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.

Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache
Ambulanter Pflegedienst Stroh
 Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/ 5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2,
 88048 Friedrichshafen; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tettngang

Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16,
 88069 Tettngang; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von
 08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härtenweg 1,
 88662 Überlingen; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von
 08:00 bis 21:00 Uhr

Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 116 117.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Einheitl. Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Meersburg-Immenstaad)
 Mo., Di. u. Donnerstag von 18.00-08.00 Uhr;
 Mi. von 13.00 Uhr - 8.00 Uhr;
 Fr. von 16.00 Uhr - 8.00 Uhr;
 Telefon: 07541/9222

Außerhalb dieser Zeit ist der Hausarzt oder Vertreter zuständig. Zu bekommen über AB des jeweiligen Hausarztes.

Augenarzt: 0180-1929346

Kinderärztlicher Notdienst: 0180-1929291
 Wochenende 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 Kernsprechstunden 9 - 12 Uhr & 16:00 - 18:00 Uhr (bez. 17:00 - 19:00 Uhr)

ab 20:00 Uhr Weiterschaltung in die Kinderklinik
 An Wochentagen 18:00 - 22:00 Uhr anschl. Kinderklinik

HNO: 0180-6077211 (SA / SO / Feiertags von 10⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr erreichbar)

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

Frauenhaus Bodenseekreis:

Tel. 07541-4893626

Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfalldienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-17.00 Uhr.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Meersburg, Stadt 88709 Meersburg und Gemeinden 88709 Hagnau, 88719 Stetten und 88718 Daisendorf, Verantwortlich für den redaktionellen Teil: die jeweiligen Bürgermeister für den Anzeigenteil/Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., 78333 Stockach, Messkircher Straße 45, Telefon: 07771/9317-11, Telefax 07771/931740, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SEITE 3 TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN



JÜDISCHE KULTURWOCHEN 2017
PROGRAMM 18.6. - 22.6.



So 18. 6. | 18.00 Uhr | Spiegelsaal, Neues Schloss Meersburg
Eintritt frei

Eröffnung - Rabbener Joel Berger
Von Meschugge bis guten Rutch -
Über das Jüdische in der deutschen Sprache

Joel Berger, Landesrabbener a.D., vielen SWR-Hörern als regelmäßiger Gast der Sendung „Anstöße“ bekannt, spricht in seinem Vortrag über das Jüdische in der deutschen Sprache. Joel Berger wurde 1937 in Budapest geboren und emigrierte 1968 nach Deutschland. Lebte, lehrte, praktizierte zuletzt als württembergischer Landesrabbener in Stuttgart. Viele Jahre Hochschullehrer am Ludwig-Uhland-Institut der Universität Tübingen, die ihm auch den Ehrendoktor verlieh. Als Autor zahlreicher Arbeiten über jüdische Geschichte und Volkskultur erhielt er zudem die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg. Heute arbeitet Joel Berger für das Haus der Geschichte Baden-Württemberg – und spricht mit großer Leidenschaft noch immer das »jüdische Wort in den Tag« für SWR 1 und SWR 2.



Di 20. 6. | 19.30 Uhr | JUFA Literaturcafe, Meersburg
Eintritt frei

Anne Overlack
In der Heimat eine Fremde -
Das Leben einer deutsch-jüdischen Familie im 20. Jahrhundert

Anne Overlack über den Wangener Arzt Nathan Wolf, seine Frau Auguste und ihre Kinder Hannelore und Gert und ihr Leben zwischen Integration und Ausgrenzung, Verfolgung und Exil, Rückkehr und Selbstbehauptung. Ihre Geschichte erzählt das Buch „In der Heimat eine Fremde“ in Wort, Bild und Dokument. Das Buch basiert auf den eindrucksvollen Erinnerungen von Hannelore König, geb. Wolf, an ihre Familie, ihre Kindheit und Jugend, die Bedrohungen in der Zeit des Nationalsozialismus und das Weiterleben in Nachkriegsdeutschland, wobei die Familiengeschichte bis in die Gegenwart fort erzählt wird. In ihrem Vortrag vermittelt Anne Overlack das facettenreiche Leben der Familie Wolf in einer lebendigen und bilderreichen Präsentation



Mi 21. 6. | 19.30 Uhr | JUFA Literaturcafe, Meersburg
Eintritt frei

Joachim Hahn
Synagogenrestaurierungen im südwestdeutschen Raum
nach 1945 - mit Bildpräsentation

Joachim Hahn ist Pfarrer und Autor zahlreicher Publikationen zu jüdischer Geschichte. Er ist ein ausgewiesener Kenner des jüdischen Lebens (erinnert sei nur an sein 2-Bände umfassendes Standardwerk „Synagogen in Baden-Württemberg“) und Gründer der Homepage Alemannia Judaica (www.alemannia-judaica.de) hält einen Vortrag mit Präsentation zum Thema „Synagogenrestaurierungen im südwestdeutschen Bereich nach 1945...“

Die Lesungen / Vorträge sind ohne Eintritt.
Platzreservierungen möglich per Mail unter juedische_kulturwochen@yahoo.com

Volksradfahren



**Dorfgemeinschaftshaus
Baitenhausen
Sonntag, 18.06.2017**

Startzeit:
8.00 bis 12.00 Uhr

Streckenlänge:
15 bzw. 30 km

Startgebühr:
Erwachsene € 2,50
Jugendliche € 1,00

Bewirtung:
10.30 bis 16.00 Uhr

Einladung

„Wirtshausmusi“



Walter Ruf
und seine Wirtshausmusikanten

Mittwoch, 21.06.2017
ab 20:00 Uhr

„Meersburger Winzerstuben“
Reservierung: Tel. 07532 414314



**NEUES SCHLOSS
MEERSBURG**

SCHLOSS
ERLEBNISSE
WEIN UND WEIN
SONNTAG,
14. JUNI 2017

PROGRAMM ZUM SCHLOSSERLEBNIS AM 14. JUNI 2017
17.00 BIS 17.30 UHR
KINDERSCHMINKEN, BRENNWEGELSPIELER

17.00 UHR
„TRIUMPH DES BACCHUS“
Sonderführung:
Sonderführung über die Fürstbischöfe und den Wein,
inkl. 1 Glas Wein.

13.00 UND 15.00 UHR
„BEST OF“
Führung
Führung durch das monumentale Treppenhause von Schloss
Meersburg und den historischen Weinkeller des Staatsweinguts
Meersburg von 1740.



14.00 UHR
SCHLOSSFÜHRUNG
Wein- und Lebensart der Fürstbischöfe: Prüchtige Schloßräume
und Spannendes über die Alltagskultur der Fürstbischöfe laden
ein, die Barockepoche zu erkunden.

14.00 UHR
„LEBEN AM HOF“
KOSTÜMIERTE KINDERFÜHRUNG (für Kinder von 8 - 12 Jahren)
In historischen Kostümen können die Kinder erfahren, wie man
sich in adligen Kreisen gekleidet, begrüßt oder Feiern gefeiert hat.

14.00 UHR
„VOM FALSCHEN UND VOM RICHTIGEN Glauben“
Sonderführung
Sonderführung zur Reformation und Gegenreformation am
bischöflichen Hof.

14.00 BIS 18.00 UHR
Das Staatsweingut Meersburg lädt zur Probe ausgewählter Weine
(gegen Gebühr) im Technischen ein.

INFORMATION
NEUES SCHLOSS MEERSBURG
Schloßplatz 12
88709 Meersburg
Telefon + 49(0)75 32-89 79 478
www.neues-schloss-meersburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN Sonntag von 9.30 – 18.00 Uhr

ENTWERT Schlössermuseum (inkl. Audioguide)
Erwachsene 5,00 €, Ermäßigte 2,50 €, Familien 12,50 €

Sonderführung „Triumph des Bacchus“
Erwachsene 12,00 €, Ermäßigte 6,00 €

Sonderführung und Führung „Best of“
Erwachsene 7,00 €, Ermäßigte 3,50 €

Sonderführung „Vom falschen“ und vom „richtigen“ Glauben“
Erwachsene 10,00 €, Ermäßigte 5,00 €

Kinderführung: 3,30 € pro Person

**Sonnenwendfahrt mit der
Historischen Fähre
Konstanz
Musik: Jazzband „Feierware“**



Freitag, 23. Juni 2017
ab Personenschiffhafen Meersburg
Abfahrt 19:00 Uhr,
Einlass 18:30 Uhr,
Rückkunft ca. 22:00 Uhr
Karten bei Meersburg Tourismus,
Kirchstraße 4, Preis: 22,00 €

Ab Hafen Konstanz am Imperiasteg,
Abfahrt 17:15 Uhr Einlass 17:00 Uhr,
Rückkunft ca. 23:00 Uhr Karten bei Tour-
ist-Information Konstanz im Bahnhof
Veranstalter ist der Verein „Rettet die
Meersburg ex Konstanz e.V.“ in Zusam-
menarbeit mit dem Fährebetrieb der
Stadtwerke Konstanz

Die klangvolle Welt der Harfe
Sa, 17. Juni 2017 20:00
Schlosskirche Meersburg
Schloßplatz, 88708 Meersburg
Eintritt frei - Kollekte

2. Hagnauer Seelauf
Samstag, 24. Juni 2017
14.00 Uhr Schülerlauf · 14.30 Uhr Bambinilauf
ab 15.00 Uhr Start der Hauptläufe
Halbmarathon, 5 / 10 km Laufen und Nordic Walking
Start- und Zielbereich mit Bewirtung im Uferpark/Minigolf

Anmeldung und weitere Infos:
www.hagnauerseelauf.de

Logo: ECHT BODENSEE BODENSEE

Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 88709 Hagnau, Tel. 07532-430043, tourist-info@hagnau.de

Kulturprogramm im vineum bodensee

kultur unterm dach

Das Dachgeschoss des *vineum bodensee* bietet den perfekten Rahmen für außergewöhnlichen Kulturgenuss auf höchstem Niveau. Im intimen Rahmen, den der Veranstaltungssaal des *vineum bodensee* bietet, konzentriert sich alles auf die Bühne und die Kunst. Im Vordergrund stehen dabei die Vielseitigkeit und die Abwechslung der einzelnen Sparten. Ausgestattet mit einer kleinen Bühne, einem exzellenten Flügel und Platz für bis zu 120 Personen ist die neue Kultur unterm Dach Reihe eine stimmige und sinnige Ergänzung zum Museum für alle Sinne und präsentiert von Jazz und Swing über Kabarett und Comedy bis hin zu Lieder- und Lyrikabenden eine breite Palette für jeden Geschmack. Ein Programm so bunt und unterschiedlich wie die Besucher des Museums selbst.

DOPPELLACHER – doppelter Comedygenuss im Rahmen der Kultur unterm Dach Reihe des *vineum bodensee*. Eine Plattform für Comedians, die noch wenig Medienpräsenz – aber viel persönliche Präsenz haben und einen doppelt unterhaltsamen Abend versprechen. Eine Möglichkeit für Comedy Newcomer sich einem Publikum zu präsentieren und für das *vineum bodensee* sich als Unterstützer in Sachen junge Kultur zu zeigen.

Lassen Sie sich gut unterhalten!

Christine Johner und Jana Mantel
 Abteilung Kultur und Museum Stadt Meersburg

EINTRITT: 15,- / erm. 10,- €
 Kinderkonzert: 15,- € für Familien
 Einlass: 30 Min. vor Veranstaltungsbeginn

vineum
 bodensee

VERANSTALTUNGSORT UND VORVERKAUF: vineum bodensee
 Vorburggasse 11, 88709 Meersburg, Tel: +49(0)7532 440-260 /-2632
 info@vineum-bodensee.de
 www.vineum-bodensee.de

KARTENVORVERKAUF: Gästeinformation
 Kirchstraße 4, 88709 Meersburg, Tel: +49(0)7532 440-400
 info@meersburg.de
 www.meersburg.de

Freitag, 21. Juli, 20 Uhr
A SWINGING AFFAIR – UNTERHALTSAMER
 SWING UND JAZZABEND



Thilo Wolf Jazz-Trio: Thilo Wolf (Piano), Markus Schieferdecker (Bass), Paul Höchstädter (Schlagzeug)

Dieser Konzertabend richtet sich

an die Freunde von melodischem „Hot Swinging Jazz“, der mit Tiefgang und Spielwitz dargeboten wird. Das Repertoire besteht dabei aus einer ausgewogenen Mischung aus Jazz-Standards des American Songbook sowie eigenen Kompositionen von Thilo Wolf. Das Trio spielt die Songs dabei in neuen und frischen Arrangements von Thilo Wolf, die gleichermaßen musikalische Intelligenz, Spielfreude und hohe Virtuosität vermitteln.

„Grenzenlos gut!“, *Fürther Nachrichten*

Samstag, 12. August, 20 Uhr
VON GOETHE BIS HEUTE... LUFTIG, LEICHTES LYRIKPROGRAMM

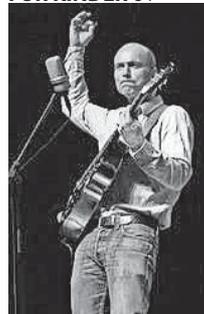


Oliver Steller (Gesang und Gitarre)

Dass Lyrik, dass Gedichte aus vergangenen Zeiten nicht verstaubt und trocken sein müssen,

dass „Goethe und Konsorten“ es sogar mit Fernsehen, Video und Internet aufnehmen können, das beweist Oliver Steller mit seinem Programm „Von Goethe bis heute – Gedichte aus drei Jahrhunderten“. Als einfühlsamer, aber auch gewagter Rezitator und begnadeter Gitarrist vermittelt er Literatur und haucht ihr neues, frisches Leben ein. „*Oliver Steller hat die besondere Gabe, Gedichte zum Leben zu erwecken.*“ *FAZ*

Sonntag, 13. August, 11 Uhr
LIEDER, GEDICHTE UND ZAUBEREIEN FÜR KINDER 6+



Oliver Steller (Gesang und Gitarre). Spiel und Spaß mit Rhythmus und Versmaß.

„Olli“ und seine Gitarre „Frieda“ spielen auf wunderbare Art und Weise mit Gedichten. Sie befreien die bekannten Texte von ihren etwas angestaubt wirkenden Sockeln und laden

ein zu lyrischen Experimenten nicht nur für die Ohren, denn Mitsingen, -sprechen, und -denken ist angesagt. Nicht Rhythmus und Versmaß, sondern „Spaß mit Sprache“ steht im Vordergrund dieser unterhaltsamen Stunde!

Donnerstag, 17. August, 20 Uhr
DOPPELLACHER – COMEDYABEND



GLENN HORST

Frau zum Mitreißen gesucht

Alle Männer wollen sie, alle Männer suchen sie und nur

die Wenigsten bekommen sie: die Frau zum Mitreißen! In dem Programm werden die schlimmsten und schönsten Dating Erfahrungen der vergangenen 25 Jahre verarbeitet.



ANGELINA BELL
Schwarz, Brot & Gold

Eine Granate, ein Hammer, eine beeindruckende Person! Angelina

hat zu allem etwas mehr zu sagen. Warum auch nicht, sie ist eine Frau.



Live-Musik mit Singer-Songwriter Jutta König



ErdFest
4. Fest zum Thema Nachhaltigkeit

Sonntag,
25. Juni 2017
13:00 – 18:00 Uhr
Meersburg,
Dorfgemeinschaftshaus
Baitenhausen

Eintritt frei -
mit großer Tombola!

Verschiedene Vereine und Firmen informieren über ihren Beitrag zum Wohl der Erde: Bio-Landbau • Umweltschutz • Ernährung • Tierschutz • Solidarwirtschaft.

Dazu gibt es bio-vegane Verköstigung: Herzhaftes, Salate, Kuchen und Getränke.

Unsere Aussteller:
Bund e.V., Biovegane Land- und Gartenbau, Greenpeace, Lebenshilfe Kuh & Co. e.V., Samos, Saatgut e.V., Solawi Salem, Weltladen, foodsharing e.V., Soma Tofarei, Vebu u.a.

vebu
Meersburg

Die Zukunft isst pflanzlich.

VEBU - Vegetarierbund Deutschland e.V.
Regionalgruppe Meersburg
www.meersburg.vebu.de

m Meersburg
am Bodensee

Wein- und Kulturzentrum
Kronenstraße 19
„Die Summe der Möglichkeiten“ **Fotokunst und Grafik**
Edeltraud Kiechle-Winkhart
01. April – 30. Juni 2017
Mo. – Fr. von 08:00 – 18:00 Uhr Samstag 09:00 – 16:00 Uhr

Galerie Bodenseekreis
Rotes Haus, am Schlossplatz
„Dionysos - Kooperationsausstellung mit Polen“
28. April -25. Juni 2017
Di. – So. / Feiertag 11:00 – 17:00 Uhr

Bibelgalerie Meersburg
Sonderausstellung 2017
„Die Macht des Wortes – Reformation und Medienwandel“
26. März – 05. November
Di. – Sa. 11:00 – 13:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
So. / Feiertag 14:00 – 17:00 Uhr
für Gruppen auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten

Kunstgalerie Moger
Winzergasse 2
Gezeigt und angeboten werden Skulpturen und Bilder von
Henryk Zagadlo (gest. 2011)
Mo. – Sa. 11:00 – 18:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14
Walter Ehlers, Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt
Mo. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Information: Stadt Meersburg, Tourismus und Veranstaltungen,
Kirchstraße 4, Tel: 07532/440-400, Mail: info@meersburg.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus

Internationale Schlosskonzerte

Sonntag, 25.06.2017
11:00 Uhr
Kinderkonzert mit dem Gêmeaux Quartett und Ilona Schulz
„Ein Quartett für Kaiser Franz“, v. in dem bodensee
Preis: Erw. 9,00 € / Kind 5,00 € / Familie 15,00 €

Sonntag, 25.06.2017
18:00 Uhr
Kammerkonzert mit dem Gêmeaux Quartett
Werke von L. v. Beethoven, D. Schostakowitsch, C. Debussy
Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Sonntag, 23.07.2017
18:00 Uhr
Konzert mit „Passo Avanti“ Klassik meets Jazz
Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Dienstag, 29.08.2017
20:00 Uhr
Meersburger Sommerakademie: Kammerkonzert
Neues Schloss, Spiegelsaal.
Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €, Teilnehmer 15,00 €

Sonntag, 24.09.2017
18:00 Uhr
Quatuor Hermès und Tristan Cornut. Cello Streichquintett, F. Schubert
Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Sonntag, 22.10.2017
18:00 Uhr
Ani & Nia Sulkanishvili Klavierduo.
Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Dienstag, 26.12.2017
18:00 Uhr
Weihnachtskonzert mit dem „Flex Ensemble“, Klavierquartett
Neues Schloss, Spiegelsaal. Preis: 23,00 €, erm. 21,00 €

Andere Veranstaltungen

Freitag, 23. Juni 2017
19:00 Uhr
Sonnenwendfahrt mit der Jazzband Feierware mit der
Historischen Fähre Konstanz ab Personenschiffhafen. Preis: 22,00 €

Mittwoch, 02. August 2017
20:00 Uhr
Runrig – The Story Open Air Konzert auf dem Schlossplatz Meersburg.
Preis: 51,00 €

Donnerstag, 03. August 2017
20:00 Uhr
Tom Jones Open Air Konzert auf dem Schlossplatz Meersburg
Preis: 77,50 €

ReserviX | HOHENTWIEL | TÜRK touristik | MEINERREISEBU | BSB

Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr
Tel. 0 7532 / 440-400

STADT BÜCHEREI
MEERSBURG
Geschichten, Geschichten, Geschichten

Pippa Young: Ponyhof Apfelblüte – Samson und das große Turnier Bd. 8
Suza Kolb: Haferhorde – Huf über Kopf Bd. 7
Kathryn Lasky: Die Spur der Donnerhufe – Flammenschlucht
Amelie Benn: Pferdegeschichten (Bilderm Maus)

Die Drei!!! Heuler in der Not
Die Drei!!! Der Graffiti-Code
Die Drei ??? Schrecken aus der Tiefe
Die Drei??? Im Bann des Drachen
Die Drei??? Verbrechen im nichts
Geolino- Knifflige Krimi-Comics zum Lesen & Mitraten
GEolino- Clevere Krimi-Comics zum Lesen & Mitraten

Leserabe_ Piratenabenteuer für Erstleser
Leserabe- Dinosaurierabenteuer für Erstleser
Adele Griffin: Die Höhlmanns – Ein Dino zum Knuddeln
Adele Griffin: Die Höhlmanns – Ein Ei sucht ein Zuhause

Andreas Schlüter: Space Kids- Attacke aus dem All Bd. 2

Der Lese-Club-Meersburg hat begonnen! Mitmachen können alle, die Spaß am Lesen haben und neugierig sind auf vielfältige Leseabenteuer.

Vielleicht bist du auch dabei? Einstieg ist noch bis Ende August möglich. Anmeldung in der Stadtbücherei Meersburg.

Lesetipps:

Andrew Lane: Young Sherlock Holmes – Der Tod kommt leise

Der legendäre Meisterdetektiv ist im fernen Asien unterwegs und muss dort größeren Gefahren trotzen.

Frank M. Reifenberg: Die Schattenbande jagt den Entführer

Erneut ist die flinke und furchtlose Schattenbande unterwegs.

Lucy Astner: Polly Schlotermotz

Ein spannendes und lustiges Buch über ein Mädchen, der plötzlich ein Vampirzahn wächst und Vampirkräfte entwickelt.

Burg Meersburg

Das **Burgmuseum** ist täglich von 09:00 bis 18:30 Uhr durchgehend geöffnet. Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.

Die Gäste erkunden die mittelalterliche Burg selbständig auf einem erläuterten Rundgang durch 36 eingerichtete und beschriftete Räume, ohne zeitliche Beschränkung. Der Streifzug führt durch die Dürnitz, Palas, Burgküche, Brunnenstube, die Waffenhalle, den Rittersaal, das Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m. Die Meersburg ist auch Annette von Droste-Hülshoff Gedenkstätte.

Auf Wunsch kann man zusätzlich zum selbständigen Rundgang ab 10:00 Uhr ohne Aufpreis zusätzlich an Themenführungen teilnehmen. Dauer jeweils circa 20 Minuten. Nähere Information hierzu auf unserer Homepage www.burg-meersburg.de und bei Ankunft in der Torwache.

Die Anfänge der Burg gehen einer Sage nach auf das 7. Jh. und den Merowinger-König Dagobert I. zurück. 44 Fürstbischöfe haben hier residiert, sie war Sitz des Bistums Konstanz und ist trotz Belagerungen nie zerstört oder gar geschleift worden. Ein Besuch der alten Feste wird daher zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das **Burg-Café** befindet sich in einem großzügigen Barocksaal. Für Gruppen und be-

sondere Anlässe steht ein weiterer Raum mit Seesicht zur Verfügung.

Neben Kaffee, Kuchen und Eis sind Pfannkuchen in vielen Variationen Spezialität. Aber auch Wurstsalat, Suppen oder Brotzeiteller stehen auf der Speisekarte.

Öffnungszeiten des Burg-Cafés: Es ist an Werk-, Sonn- und Feiertagen von 10:00 bis 18:00 Uhr (letzter Ausschank) geöffnet, an Sonntagen bis 18:30 Uhr.

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Besuch des Burgmuseums möglich.

Omas Kaufhaus, Meersburger Laden

Täglich von 10:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Infos:

BURG MEERSBURG GmbH

Schlossplatz 10, 88709 Meersburg

Tel.: 07532 800 00

Fax: 07532 800 088

burg.meersburg@t-online.de

www.burg-meersburg.de





ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Traktormuseum – Meersburg und zurück
täglich vom 09.04. – 29.10.2017

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

	Minute
Unteruhldingen, Hafen/Pfahlbauten	.58
Unteruhldingen, Reptilienhaus	.00
Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, Fürstenhäusle	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
Meersburg, Therme/Freibad	.23
Meersburg, Personenschiffhafen	.25
Meersburg, Therme/Freibad	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, Fürstenhäusle	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.40
Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
Unteruhld., Hafen/Pfahlbauten	9.50 .50

ShuttleBus

Uhldingen-Mühlhofen,
Bahnhof – Unteruhldingen,
Hafen/Pfahlbauten
Mo.–Fr. (5)
vom 09.04. – 29.10.2017

	09.15	11.15	12.15	
	–	–	–	
	–	–	–	
	10.20	11.20	12.20	

* – hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.

Von Juni bis Sept. drei Zusatzfahrten in den Abendstunden

Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien
mit der Bodensee ErlebnisKarte!

Fahrpreise Einzelfahrtschein:

Innerhalb Meersburg: 1,00 €
Meersburg – Traktormuseum: 2,10 €
Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



m Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/
Parkplatz Allmend –
Personenschiffhafen und zurück
täglich vom 09.04. – 29.10.2017

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)
Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

Minute	Minute	Zusatzfahrten
.31	–	von und nach Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler (täglich)
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	
.52	.12	Bus bedient auch die Oberstadt
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	.19	

In der Zeit vom 3. Juni bis 10. September 2017
verkehrt der Pendelbus mit drei Zusatzfahrten:
Abfahrt am Personenschiffhafen um 20.00 Uhr,
21.00 Uhr und 22.00 Uhr.
Die Fahrten enden jeweils an der Haltestelle
Meersburg Seniorenstift Kurallee.

Die genauen Fahrplanzeiten entnehmen Sie
bitte direkt an den Haltestellen.

Gruppen ab 15 Personen bitte anmelden.

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel. 07541/3013-0
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0



www.erlebnisbus.de



ErlebnisBus Fahrplan 2017



ErlebnisBus 2

**Pfahlbauten – Auto & Traktor Museum –
Meersburg und zurück**
täglich vom 09.04. – 29.10.2017
stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Fahrt – nur bis
Meersburg, Personenschiffhafen)

Min.	Haltestelle
ab .58	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
.00	Unteruhldingen, Tourist-Information
.01	Oberuhldingen, Sportplatz
.05	Oberuhldingen, Marktplatz
.06	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
.07	Mühlhofen, Sternen
.09	Gebhardsweiler, Auto & Traktor Museum
.12	Daisendorf, Altes Rathaus
.13	Meersburg, Kurallee
.14	Meersburg, Parkplatz Allmend
.16	Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.
.17	Meersburg, Sparkasse
.18	Meersburg, Fürstenhäusle (Ausstieg für Burg und Schloss)
.19	Meersburg, Friedhof
.20	Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
.21	Meersburg, Parkplatz Töbele
.23	Meersburg, Therme/Freibad
.25	Meersburg, Personenschiffhafen
.26	Meersburg, Therme/Freibad
.27	Meersburg, Parkplatz Töbele
.28	Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
.29	Meersburg, Friedhof
.30	Meersburg, Fürstenhäusle (Ausstieg für Burg und Schloss)
.32	Meersburg, Sparkasse
.33	Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.
.34	Meersburg, Parkplatz Allmend
.36	Meersburg, Kurallee
.37	Daisendorf, Altes Rathaus
.40	Gebhardsweiler, Auto & Traktor Museum
9.42	.42 Mühlhofen, Gasthaus Sternen
9.44	.44 Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
9.45	.45 Oberuhldingen, Marktplatz
9.47	.47 Oberuhldingen, Sportplatz
an 9.50	.50 Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten

ErlebnisBus 1

**Pfahlbauten – Salem – Affenberg
und zurück**
täglich vom 09.04. – 29.10.2017
stündlich von 10.02 Uhr (erste Fahrt)
bis 17.02 Uhr (letzte Fahrt)

Min.	Haltestelle
ab .02	Salem, Bahnhof (Süd)
.06	Salem-Stefansfeld, Kapelle
.07	Salem, Schloss Salem
.12	Salem, Affenberg
.16	Mühlhofen, Rosenstraße
.18	Mühlhofen, Kirche
.20	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
.22	Oberuhldingen, Marktplatz
.23	Oberuhldingen, Sportplatz
an .25	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
ab .28	Unteruhldingen, Hafen/ Pfahlbauten
.30	Unteruhldingen, Tourist-Information
.32	Oberuhldingen, Sportplatz
.35	Oberuhldingen, Marktplatz
.36	Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
.38	Mühlhofen, Kirche
.39	Mühlhofen, Rosenstraße
.42	Salem, Affenberg
.47	Salem, Schloss Salem
.48	Salem-Stefansfeld, Kapelle
.51	Mimmenhausen, Grundschule (Süd)
an .53	Salem, Bahnhof (Süd)



**Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien
mit der BodenseeErlebniskarte und der
Echt Bodensee Card!**

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34
Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden.
Tel: 07541/2012-0 oder www.erlebnisbus.de


STADT MEERSBURG

AMTLICHES
Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister
Robert Scherer, Rathaus
 Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender
Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender
Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender
Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender
Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg
Dr. Monika Biemann,
 Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen
Heidrun Funke, Lindenweg 13

Ortschaftsrat
Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
 Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung und
städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung
 Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Telefon 07532/440-0
 www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Stefan-Lochner-Straße 9
 Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr
 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen
Sprechstunde:
 Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus
Gästeinformation, Kirchstraße 4
 Telefon 07532/440-400

Öffnungszeiten
 Montag – Freitag 09.00 – 12.30 Uhr
 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/
 Feiertage 10.00 - 14.00 Uhr

Meersburg Therme
 Wir haben ganzjährig für Sie geöffnet!

Bade- und Saunawelt
 Montag* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr
 Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr
 *Montags ganztägig Damensauna,
 außer an Ferien- und Feiertagen in BW

Frei- und Strandbad
 (13.05.2017 bis 15.09.2017)
 täglich 09.00 – 20.00 Uhr
 Dienstag Frühschwimmen ab 07.30 Uhr

Telefon 07532-440-2850
 www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-2620 oder -261
 (Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei
Öffnungszeiten:
 Dienstag, Freitag von 10.00 - 13.30 Uhr
 und 15.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
 Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr

Telefon
 Ausleihtheke: 07532/440-266
 Büro: 07532/440-265

Die Zeitungslesecke bleibt von
Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr
und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der
Stadtbücherei geöffnet

Jugendmusikschule
 Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-271 und -270

VINEUM Bodensee
 Haus für Wein, Kultur und Geschichte
 Vorburggasse 11

Sommeröffnungszeiten:
 01.04. - 31.10.
 Dienstag -
 Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr

Winteröffnungszeiten:
 01.11.- 31.03.
 Samstag und
 Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr,
geschlossen am 23./24./30./31. Dezember

Minigolfanlage Meersburg
 Siehe Event-Termine und Aushänge am Mi-
 nigolf und/oder Minigolf Tel. Nr. auf Anfrage
 bzw. Reservierungen 0176-20349340.

Voraussichtliche Sitzungs-
termine Gemeinderat und
Ausschuss für Umwelt und
Technik bis Juli 2017

20. Juni	GR	11. Juli	GR
27. Juni	AUT	25. Juli	GR + AUT

GR = Gemeinderat
 AUT = Ausschuss für Umwelt und Technik

Abgabeschluss für
Textbeiträge

Der Abgabeschluss für redaktionelle
 Textbeiträge bei der Stadtverwaltung
 Meersburg ist jeweils am Freitag, 9.00
 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Ihre Beiträge
 rechtzeitig an
mitteilungsblatt@meersburg.de
 zu übersenden.

Später eingehende Textbeiträge können
 für die aktuelle Woche nicht mehr
 berücksichtigt werden!

Vielen Dank!

Sitzung des Stiftungsrates
des Spitalfonds Meersburg

Am **Dienstag, 20. Juni 2017, 19:45 Uhr**
 findet im Rathaus Meersburg, Ratssaal,
 eine öffentliche Sitzung des Stiftungsrates
 des Spitalfonds Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesord-
nung:

1. Bericht über die allgemeine Finanzprüfung des Spitalfonds Meersburg und des Eigenbetriebes Dr. Zimmermann Stift für die Wirtschaftsjahre 2010 – 2014 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg – Stuttgart – nach § 14 Abs. 2 Satz 2 GemO i.V. mit § 101 GemO
2. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 04.04.2017
3. Berichte der Verwaltung

Gez. Robert Scherer
 Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates der Stadt Meersburg

Am **Dienstag, 20. Juni 2017, 18:00 Uhr** findet im Rathaus Meersburg, Ratssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Resolution der Stadt Meersburg gegen eine Einrichtung von Aquakulturen im Bodensee
3. Erlass der vierten Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrags
4. Sanierung und Erweiterung Gemeinschaftsschule Sommertal:
 Modernisierung Heizzentrale
 - Vorstellung Entwurfsplanung
 - Baubeschluss
 - Arbeitsvergaben
5. Wasserversorgung Meersburg - Sanierung der Wasserhochbehälter
 - Sanierung HB-Wattenberg - Sachstandbericht
 - Sanierung/Erneuerung der Wasserkammern HB-Trielberg - Vorstellung der Bauzustandsanalyse
6. Neubesetzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT)
7. Anerkennung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 30.05.2017
8. Berichte der Verwaltung
9. Anfragen des Gemeinderates

Gez. Robert Scherer
 Bürgermeister



Für unsere Abteilung „Finanzen, Haushalt, Abgaben“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (50%)

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Feuerwehr (Kostensatzabrechnungen, verschiedene Zuarbeiten)
- Versicherungen
- Anfertigen von Statistiken
- Zuschüsse (Anträge fertig stellen, Abruf, Verwendungsnachweise erstellen)
- Verschiedene Abrechnungen und Rechnungsanweisung
- Abwicklung Darlehen (Angebote einholen, Belege erstellen, Abschlussübersichten)
- Verschiedene Zuarbeiten zum Jahresabschluss, Haushalt, Steueramt
- diverse Verwaltungs- und Sekretariatsarbeiten

Eine Änderung und/oder Ergänzung des Aufgabengebietes ist möglich.

Darauf kommt es uns an:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- strukturierte Arbeitsweise und Organisationsgeschick
- freundliches und sicheres Auftreten
- Flexibilität

Das bieten wir Ihnen:

- Teilzeitstelle mit einer Bezahlung nach Entgeltgruppe 6 TVöD
- interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet

Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 07.07.2017** an die Stadtverwaltung Meersburg, Abteilung „Personal und Organisation“, 88709 Meersburg oder per E-Mail an fuerst@meersburg.de.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an die Leiterin des Fachbereichs „Finanzen“, Frau Sonntag, (Tel.: 07532/440-140) wenden.

Hinweis: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet.

DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Abschiedsweinprobe der Badischen Weinkönigin

„Es hat unheimlich viel Spaß gemacht“



Die einjährige Amtszeit der derzeitigen Badischen Weinkönigin und Meersburgerin Magdalena Malin endet in wenigen Tagen am 23. Juni. Dann wird in Freiburg ihre Nachfolgerin gewählt. Im Rahmen einer sehr gut besuchten Abschiedsweinprobe im Wein- und Kulturzentrum des Meersburger Winzervereins stellte sie ihre in ihrem Amtsjahr gewonnenen vielen Eindrücke, neuen Erfahrungen und Erlebnisse anhand einer reich bebilderten Präsentation den zahlreich erschienen Gästen mit launigen und kompetenten Worten vor. Dazu präsentierte sie fünf edle heimische Weinprodukte des Staatsweinguts, des Winzervereins, der Weingüter Krause, Geiger und Lemke und erläuterte sach- und fachkundig mit viel Witz und Humor deren gute Eigenschaften. Die Vertreter dieser fünf Betriebe taten es ihr gleich und informierten jeweils über ihre Güter und Produkte.

Zunächst dankte die Weinkönigin für die große Unterstützung, die sie von vielen Seiten erhalten hatte. Ca. 200 Termine hatte sie wahrzunehmen, was öfters nicht ganz einfach und manchmal recht kurzfristig zu organisieren war. Aber: „Es hat unheimlich viel Spaß gemacht, ich habe ganz viel dazugelernt“, so ihr Fazit.

Zuerst gab es einen Weißburgunder 2016 vom Olgerberg/Hohentwiel des Staatsweinguts zu verkosten. Dessen Direktor Dr. Jürgen Dietrich informierte u.a. über die Historie des Staatsweinguts, das vor dem 2. Weltkrieg noch „Domäne“ genannt wurde. Malin beschrieb dann den Ablauf der Wahl in Freiburg am 11. Juni 2016, wobei sie als zweitletzte Kandidatin sich der Jury stellte musste und es dann zunächst nicht fassen konnte, als das Ergebnis feststand. Besonderer Dank galt dem anwesenden Vertreter des Autohauses (Herr Grünwald), das ihr einen flinken Golf sponsorte.

Der zweite Wein war ein Föhrenberg Grauburgunder 2016 vom Weingut Thomas Geiger, der humorvoll den Empfang im Neuen Schloss schilderte, wo er der frischgebackenen Weinkönigin den extra für sie angefertigten Königinring anstecken durfte.

Und so ging es weiter mit der Schilderung von zahlreichen netten Ereignissen. U.a. durfte Malin in Berlin die Bundeskanzlerin Angela Merkel kennenlernen, bei vielen

badischen Bereichsfesten anwesend sein - nicht zuletzt beim Meersburger Weinfest - und manches mehr. Verkostet wurden dann ein Müller-Thurgau 2016 vom Weingut Peter Krause, dessen Inhaber humorvoll der scheidenden Badischen Weinhoheit bescheinigte, sie habe „das Zeug zur Deutschen Weinkönigin“ - das höchste erreichbare Amt als Weinhoheit, wofür Magdalena Malin ja kandidiert. Es folgte ein Meersburger Sonnenufer Spätburgunder Ros? 2016 vom Winzerverein, dessen Geschäftsführer Martin Frank ebenso humorgewürzt diesen „Königinnenwein“ vorstellte. Der anwesende neue Bürgermeister Robert Scherer sei hier „der größte Winzer“, mit ihm solle man sich „gut stellen“, riet er dem Publikum. Den guten Abschluss machte ein Helidor Pinot Noir 2014 vom Weingut „Seekristall“ mit Martin Lemke, der die Weinhoheit lobte: „Das Jahr hat Dir gut getan“ und dto. viel Glück für die Kandidatur zur Deutschen Weinkönigin wünschte: Am 23. September ist der Vorentscheid, 13 Kandidatinnen sind nominiert, die Entscheidung fällt am 29. September und wird in TV und Rundfunk übertragen. Zum guten Abschluss der rundum gelungenen Weinprobe dankte Magdalena Malin allen Helfern und Unterstützern sowie der Gemeinde, überreichte jeweils ein Präsent plus ein Fläschchen Königinnenwein. Natürlich galt ihr Dank ebenso ihren Eltern. Sie selbst erhielt einen großen Rosenstock und eine „Zeitkapsel“ sowie großen Beifall seitens der Anwesenden für die prima gelungene Veranstaltung. Mit etwas Verspätung kam noch Pfarrer Matthias Schneider hinzu und hatte nebst Präsent wie von ihm gewohnt etliche herzlich-launige Worte in petto.

Hartmut Rieble

Sanierung der Meersburger Therme abgeschlossen

Optik der Wände stimmt jetzt wieder

Die seit Jahren bestehenden Probleme mit an den Wänden der Therme aufgetretenen massiven Schäden wg. nicht fachgerecht ausgeführter Malerarbeiten sind nun durch die Meersburger Firma Waibel innerhalb ca. vier Wochen behoben worden.

Dem voraus gingen aber einige Jahre mit erheblichem Ärger und Streit: Im Jahr 2003

führte Firma Waibel die Farbgestaltung der Wände mit dazu geeigneten mineralischen Lasurfarben aus, was sich bis heute bewährt hat. Dann aber wurden zwischen 2009 und 2014 im Bereich Thermalbad, Spaßbad und Gastronomie im Auftrag der damaligen Betreiber-Gesellschaft durch eine auswärtige Firma die Wandlasuren neu überstrichen. Schon kurze Zeit nach Ausführung dieser Arbeiten kam es zu großflächigem Ablösen des neuen Anstrichs. Natürlich wurde die ausführende Firma hierüber informiert, jedoch folgte statt einer Reparatur der Schäden ein schon vier Jahre andauernder Rechtsstreit. In dieser Zeit verschlechterte sich die Optik der Wände zusehends weiter. Renovierungsarbeiten konnten aber aus Beweissicherungsgründen nicht vorgenommen werden. Im Januar 2017 erfolgte dann auf Antrag der Freien Wähler eine Besichtigung mit dem Gemeinderat der Schäden vor Ort. Da diese nun schon beachtlich groß und unansehnlich waren, wurde beschlossen, unabhängig von den Rechtsstreitigkeiten und Verfahren die Schäden umgehend zu beseitigen. Am 25. April trafen sich dann Bürgermeister Robert Scherer - noch ganz neu im Amt - mit Betreiber, Gutachter, Bauamt und Firma Waibel zu einem Besichtigungstermin vor Ort. BM Scherer vertrat angesichts der Schäden gleich die Ansicht, hier nicht mehr länger warten zu wollen und umgehend eine schnelle Lösung in Angriff zu nehmen. Im Auftrag der Stadtverwaltung machte sich Firma Waibel an die Voruntersuchungen, u.a. zusammen mit der Firma Caparol-Histolith, wobei verschiedene Grundierungen und Anstrichsysteme an einer Musterfläche erprobt wurden. Es folgte ein weiterer Orts-Termin plus Entscheidung zur Durchführung der Sanierungsarbeiten, wobei die Auftragsvergabe an Firma Waibel ging.

Die notwendigen Arbeiten mussten allerdings während der Öffnungszeiten der Therme erfolgen, was zu unvermeidbaren Problemen und Störungen führte. Deshalb wurde schon früh morgens ab 6 Uhr begonnen. Die alten Anstriche mussten abgekratzt und mit einer sog. Hochdruckkrake gereinigt werden. Danach folgte die Spezialgrundierung plus mineralischer Schlämmanstrich. Die Farbgebung ist dabei monochrom gehalten, was ggf. spätere Ausbesserungen vereinfacht. Diese umfangreichen Arbeiten dauerten ca. vier Wochen.

Man hofft nun, dass der neue Anstrich ebenso lange hält wie der ursprüngliche aus dem Jahr 2003. Am 06. Juni trafen sich nun BM Robert Scherer, Tourismusleiterin Iris Müller, Therme-Mitarbeiterin Manuela Richter und last but not least Markus Waibel zum Presse-Termin und begutachteten die gelungenen Sanierungsarbeiten, die ca. 8000 Euro gekostet haben.

Hartmut Rieble



Parallelgesellschaften – ein Beitrag zur gesunden Entwicklung von MigrantInnen?

Aus der Veranstaltungsreihe der Gemeinde-Psychiatrie-Kultur e.V. Bodensee.

Am **20.06.2017** referiert Herr Dr. Dietmar Czycholl, Psychotherapeut und Supervisor aus Freudenstadt, über die Vorzüge und Gefahren von Parallelgesellschaften im Hinblick auf die seelische Gesundheit von MigrantInnen. **Die Veranstaltung findet um 18.00 Uhr im Klosterkeller in Meersburg statt.**

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 08.00 - 12.00 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.

STÄDTEPARTNERSCHAFT



Hohnstein-Komitee - Städte-Partnerschaft-

26. Hohnsteiner Wanderwoche

HRR / Zur nochmaligen Information:

Für diejenigen, welche erst am Sonntag anreisen sei erinnert, daß der „**Begrüßungsabend**“ zur Eröffnung der Wanderwoche **um 18:00 Uhr in der Burg - oben links** stattfindet!

Bürgermeister Daniel Brade, Peter Migge und Karl Arnold freuen sich schon auf ein Wiedersehen!

Am **Sonntag, 11.06.** beginnen wir mit der traditionellen „**Einlauf-tour**“ - per Auto bis **Waltersdorf**, dann zur „**Kleinen Bastei**“ - **Rathen - Burg Altrathen**, wo wir die Tour mit dem Mittagessen abschließen.

Als weitere Programmpunkte - welche in der Durchführbarkeit natürlich auch immer vom Wetter bestimmt werden, sind der „**Hohe Schneeberg**“ (mit Auto bzw. Omnibus) und das „**Besucherbergwerk Marie-Louise-Stollen**“ in **Berggießhübel** (ca. 1 Stunde) vorgesehen. Von dort soll es weitergehen

zum „**Augustusberg**“ mit Mittagessen und abschließend zur „**Oelsener Höhe**“. Auch wollen wieder einmal in die „**Hintere Sächsische Schweiz**“ zum „**Goldsteig**“, **Zeughaus** oder evtl. zur „**Neumannmühle**“. Was neu und sehr interessant ist, der „**Geopfad Goßdorf**“, welcher sich über ca. **7 km** erstreckt und wir dann anschließend in **Waitzdorf** zum Essen einkehren werden. Zum Abschluß der Woche, am **Samstag, 17.06.** ist eine ca. 1-stündige **Bootsfahrt** von **Bad Schandau** nach **Hrensko** und zurück vorgesehen.



**Die „Schrammsteine“,
Figuren wie in Polynesien!**

Was gibt es Neues in Hohnstein?

Am 20.04.2017 führten Bürgermeister *Daniel Brade* und der Geschäftsführer der „Tourismusförderungsgesellschaft der Stadt Hohnstein mbH, *André Häntzschel* in Berlin ein erfolgreiches Gespräch mit dem Insolvenzverwalter der Burg. Danach bekommt der Landkreis das „Haus -1“ unkompliziert zurück und das „Erbbaupachtverhältnis“ wird zum 31.12.2017 aufgelöst. Der Insolvenzverwalter konnte überzeugt werden, daß er die Burg einen Monat länger als vorgesehen betreibt. Als Folge davon wird mit dem Insolvenzverwalter eine Übernahmevereinbarung für das Personal und das Inventar abgeschlossen. Das erfreuliche daran ist, daß seit dem 21.04.2017 wieder **Buchungen für 2018 und darüber hinaus** angenommen werden.

Der Übernahme des Betriebes der Burg zum 01.01.2018 durch die „Städtische Tourismus-GmbH“ stehen somit keine Hindernisse mehr im Wege! Zur Zeit wird noch mit dem

Landkreis wegen der Pacht für die Burganlage verhandelt, welche ebenfalls zum 01.01.2018 in Kraft treten soll. Ein Weg in die Zukunft für die Burg ist sichtbar, was vor einem Jahr noch ganz anders aussah! Und der **„Weißen Hirsch“** am **Marktplatz** ist von *Frau Julia Karsch* als Pächterin, der ehemaligen Mitarbeiterin übernommen worden, während das „Parkhotel ambiente“ geschlossen bleibt. So wie es aussieht, soll das Hotel und das Grundstück als Immobilie und nicht mehr als Hotel veräußert werden. Soweit also die neuesten Nachrichten aus unserer Partnerstadt Hohnstein.

i.A.: *Harry Ropertz*

**Sie finden uns auch unter@:
Harry-Rolf-Ropertz@t-online.de
oder barth@meersburg.de**

UNSERE UMWELT

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Gelber Sack: Bezirk A	16.06.2017
Restmüll: Bezirk A vierwöchig	16.06.2017
Gelber Sack: Bezirk B	17.06.2017
Restmüll: Bezirk B vierwöchig	17.06.2017
Papiermüll: Bezirk A	20.06.2017
Papiermüll: Bezirk B	21.06.2017
Biomüll: Bezirk A	22.06.2017
Biomüll: Bezirk B	23.06.2017

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

Ansprechpartnerin: Frau Boß, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115, E-Mail: boss@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

habe ich zu verschenken

suche ich

.....
.....
.....

Meine Rufnummer: (_____/_____) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: _____ Name: _____

An die Stadt Meersburg
Abteilung Bürgerbüro und Ordnung
Frau Boß
Postfach 11 40
88701 Meersburg

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns ein-

fach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe Ihrer Anzeige bis spätestens Freitag um**

08.45 Uhr eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommenden Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Zu Verschenken:

- Silberner Röhrenfernseher der Marke Schneider (Größe: ca. 60 cm Bildschirmdiagonale) mit Fernbedienung Tel.: 015758034769



Aktionen und Events im Juni 2017

Jeden Montag Damensauna außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der

Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergesslichen Wellnessstag in unserer Saunawelt und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusseremonien reicht von Salz-, Honig- und Früchteaufgüssen bis hin zu revitalisierenden Meditationsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.

14.06.2017 Vortragsreihe „Gesunde Lebensführung“

Kostenloser Vortrag mit der Referentin Rosmarie Bräuer.

Thema: „Gewichts-Balance: Fettverbrennung - welche Lebensmittel & Fakten hier wichtig sind“

Um 17.30 Uhr in der Saunalounge. Bei Teilnahme erhalten Sie eine Zeitgutschrift von 20 Min.

Massagen

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meersburg Therme zu einem besonderen „Wellness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Weitere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

Frei- und Strandbad Meersburg (13. Mai bis 15. September)

Jeden Dienstag Frühschwimmen im Freibad ab 7.30 Uhr

Gehen Sie gut gelaunt in den Tag! Sportliche Frühaufsteher und insbesondere Berufstätige können so vor den alltäglichen Aufgaben & Terminen in Ruhe Ihre Bahnen ziehen.

16. Juli 2017 12-Stunden-Schwimmen

Die Meersburg Therme und die DLRG Ortsgruppe Meersburg freuen sich auch in diesem Jahr auf begeisterte Schwimmer, die sich bei jeder Witterung ins Wasser wagen. Seien Sie dabei wenn es wieder heißt: Schwimmen für den guten Zweck – jeder Meter zählt!

Das 7. Meersburger „12-Stunden-Schwimmen“ findet am Sonntag, 16. Juli 2017 von 07.00 bis 19.00 Uhr statt.

Finden Sie Ihren Job unter www.meersburg-therme.de



WAS IST LOS IN MEERSBURG

Veranstaltungen von 15. – 22.06.2017

Fronleichnam, 15. Juni

11:00 Uhr Schlosskostümführung für Kinder unter dem Titel: „Leben am Hofe des Fürstbischof von Konstanz“ für Kinder von 8-12 Jahren, Teilnahme der Eltern bei der Schlosskostümführung ist nicht möglich, Dauer ca. 1,5 Stunden (inkl. 30 Minuten Ankleidezeit). Treffpunkt: Kasse Neues Schloss Meersburg. Kosten: 3,50 €

11:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhaus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

Freitag, 16. Juni

08:00-12:00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz

17:00 Uhr Weinwandern mit allen Sinnen Nach einem Besuch im vineum bodensee wandern wir über den Weinkundeweg zum Rebgut Halttau, zum Abschluss gibt es eine Weinprobe mit Vesper. Kosten: 25,00 €, 24,00 € mit Gästekarte Mindestteilnehmerzahl 10 Personen. Anmeldung beim Rebgut Halttau (Tel: 07532/9732) erforderlich

20:00 Uhr „Dark Opera“ - Der Skawski 12in12 - Hat der Mann noch Zukunft? Ein verrückt-verspieltes Improtheater-Bühnenprojekt im Bodenseekreis – Meersburg, Überlingen, Salem. Veranstaltungsort: vineum bodensee. Eintritt: 12,00 €, erm. 9,00 €. Karten an der Abendkasse erhältlich.

Samstag, 17. Juni

14:00 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhaus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

20:00 Uhr Die klingvolle Welt der Har-

fe Harfenkonzert mit Ekaterina Afanasieva. Schlosskirche Meersburg. Eintritt frei - Kollekte

Sonntag, 18. Juni

11:00 – 17:00 Uhr Schlosserlebnistag Neues Schloss Meersburg

Kinderschminken, Drehorgelspieler

11:00 Uhr „Triumph des Bacchus“ Sonderführung über die Fürstbischöfe und den Wein inkl. 1 Glas Wein. Eintritt: 12,00 €, erm. 6,00 €

13:00 Uhr und 15:00 Uhr „Best of“ Führung durch das monumentale Treppenhaus von Schloss Meersburg und den historischen Weinkeller des Staatsweinguts Meersburg von 1740. Eintritt: 7,00 €, erm. 3,50 €

14:00 Uhr Schossführung Wohn- und Lebensart der Fürstbischöfe Eintritt: 7,00 €, erm. 3,50 €

14:00 Uhr „Leben am Hofe“ Kostümierte Kinderführung 3,50 € pro Person

16:00 Uhr „Vom ‚falschen‘ und vom ‚rechten‘ Glauben“ Sonderführung zur Reformation und Gegenreformation am bischöflichen Hof. Eintritt: 10,00 €, erm. 5,00 €

ab 08:30 Uhr Volksradfahren Dorfgemeinschaftshaus Baitenhausen

11:00 – 12:00 Uhr Platzkonzert mit dem Musikverein Klein-Welzheim Das Große Orchester ist ein Oberstufenorchester mit entsprechender sinfonischer Besetzung und deckt das gesamte Repertoire der Blasmusik

ab. Burgweganlagen, Unterstadtstraße. Eintritt frei

11:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

12:30 Uhr „Auf den Spuren der Droste“ geführter Spaziergang auf den Spuren der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff. Dauer ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, Kosten: 5,00€, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€

15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

18:00 Uhr Von Meschugge bis guten Rutsch - Über das Jüdische in der deutschen Sprache Vortrag von Landesrabbiner a.D. Joel Berger. Neues Schloss, Meersburg. Eintritt frei.

Platzreservierungen per Mail unter juedische_kulturwochen@yahoo.com möglich

Dienstag, 20. Juni

10:00 Uhr Geführte Wanderung über den Meersburger Weinkundeweg Dauer: ca. 2 Stunden, kinderwagengeeignet. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, Kosten: 2,50 €, kostenfrei mit Bürger- oder Gästekarte

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

18:00 Uhr Vortrag „Parallelgesellschaften“ Ein Beitrag zur gesunden Entwicklung von MigrantInnen? Klosterkeller, Kirchstraße 4

19:30 Uhr In der Heimat eine Fremde - Das Leben einer deutschen jüdischen Fa-

milie im 20. Jahrhundert. Vortrag von Anne Overlak. JUFA Hotel Meersburg. Eintritt frei. Plätze können per Mail unter juedische_kulturwochen@yahoo.com reserviert werden

Mittwoch, 21. Juni

10:30 Uhr Führung durch die historische Altstadt Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50 €, mit Erlebniskarte frei

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäuser, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Kosten: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

18:00 Uhr Ökumenischer Dämmerhschoppen Gesprächskreis für Männer. Martin-Luther-Haus, von-Laßberg-Straße

17:45 Uhr Gästebegrüßungsfahrt auf der MS „Fritz“ mit Begrüßungstrunk. Treffpunkt: Anlegestelle am Wilden Mann / Hotel Zum Schiff (nur bei geeigneter Wetterlage). Dauer: ca. 45 Min. Kosten: 6,00 €, ermäßigt 4,50 €, Kinder bis 15 Jahre frei

Donnerstag, 22. Juni

10:00 Uhr Geführte Radtour über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km) Treffpunkt: Gästeinformation (10:00 Uhr), Unterstadttor (10:10 Uhr) Teilnahme 2,50 €, mit Bürger- oder Gästekarte kostenlos

10:00 Uhr Landschaft, Geschichte und Wein - ein Rundgang mit Verkostung Er-

leben Sie einen der schönsten Wein- und Kulturwege Meersburgs „der Himmelberg“. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Kosten: 10,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 8,00 €. mindest. Teilnehmerzahl: 5 Personen, Voranmeldung erforderlich

17:00 Uhr Kellerweinprobe Erfahren Sie im historischen Felsenkeller alles Wissenswerte von der Traubenannahme, über den Holzfasskeller, den Filtertechniken bis hin zur Abfüllanlage. Erleben Sie am Fuße der Meersburg außergewöhnliche Weine an einem außergewöhnlichen Ort. Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Kosten: 8,00 €, mit Gäste- oder Bürgerkarte 7,00 €

19:30 Uhr Baden-Württemberg von oben Cinema Augustinum. Dokumentation, Deutschland 2015. Augustinum Meersburg, Theatersaal. Eintritt: 4,00 €, Gäste 6,00 €

***VVK** Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag – Freitag 9:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Samstag / Sonntag /

Feiertage 10:00 – 14:00 Uhr



Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Gästeinformation
Kirchstraße 4
88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Fax: 07532/440-4040
www.meersburg.de
info@meersburg.de



BERICHTE UNSERER VEREINE



BUND
Ortsgr. Meersburg

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

Meersburg will mehr Wildnis wagen
Natur Natur sein lassen

Überrascht und erfreut zeigen sich viele Naturfreunde darüber, dass innerhalb von Meersburg ein Stück Wildnis auf Dauer erhalten werden soll. Grundlage der Ratsentscheidung ist ein im Verfahren „Bebauung Allmendweg Erweiterung“ zugeordnetes „Faunistisches Gutachten“, welches für die dort u.a. vorgefundenen 42 Vogelarten und 9 unterschiedlichen Fledermausarten dringlich Schutz einfordert.

Der Gutachter schreibt in seinem umfangreichen Gutachten: „Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen müssen Vermeidungsmaßnahmen zum Schutz der im Plangebiet vorkommenden streng ge-

schützten Arten durchgeführt werden. Eine wesentliche Vermeidungsmaßnahme stellt den Erhalt der Sukzessionsgehölze und baumbestandenen Gärten dar, welche im Bebauungsplan als öffentliche Grünfläche bzw. Flächen mit Pflanzgebot festgesetzt werden...“. Eine Pflegeanleitung mit empfohlener Anpflanzung von groß- und mittelkronigen Baumarten sowie naturnahen Hecken und Sträucher wurde beigefügt und wird verbindlich im Bebauungsplan verankert.

Die Umweltverbände BUND und NABU freuen sich besonders darüber, dass diese beispielhaften und nachhaltigen Festlegungen auf gutem Einvernehmen zwischen der Stadt Meersburg und der Umweltbehörde basieren.

Es gibt viele gute Gründe um nicht nur im öffentlichen sondern auch im privaten Bereich „mehr Wildnis zu wagen“. Der BUND-Experte

Severin Zillich verweist auf 7 Gründe:

- *Wildnis sichert die biologische Vielfalt.* Neben populären Arten wie der Wildkatze sind auch zahlreiche eher unscheinbare Organismen wie Pilze, Moose und Insekten auf Wildnisgebiete angewiesen, um bei uns zu überleben.
- *Wildnis macht schlau:* Wie passt sich die Natur der Klimakrise an? Welche Strategien verfolgen Tiere und Pflanzen in einer natürlichen Umwelt? Wildnis ist ein Eldorado für die Wissenschaft – ihre Erfahrungen kann überlebenswichtige Kenntnisse liefern, für Land- und Forstwirtschaft oder den Klimaschutz.
- *Wildnis stabilisiert auch direkt das Klima:* Naturwälder, Moore und Auen gleichen die extremen Wetterfolgen der Klimakrise aus und speichern dauerhaft Kohlendioxyd. Und sie bieten Lebewesen die Gelegenheit, sich an neue Klimaverhältnisse anzupassen.

- **Wildnis schützt vor Hochwasser:** Überschwemmungen können in Siedlungen zu schweren Schäden führen. Wilde Flussaue, Moore und Wälder speichern viel Wasser – zugunsten der Flusssanierer.
- **Wildnis belebt:** Wildnisgebiete sind ein Gegenpol zur übernutzten Kulturlandschaft. Körper und Seele kommen hier zur Ruhe. Weltweit sind Wildnisgebiete begehrte Reiseziele und stärken ländliche Regionen.
- **Wildnis ist unsere Aufgabe:** Wir fordern den Schutz von Regenwäldern, von Savannen und Korallenriffen. Doch wertvolles Naturerbe gibt es auch in Deutschland. Wir sind dafür verantwortlich, es zu bewahren.
- **Und Wildnis rechnet sich:** Ob Trinkwasser, Sauerstoff oder Pflanzenbestäubung – wir sind vielfältig auf Leistungen der Natur angewiesen. Wildnisgebiete bergen ein unersetzliches Vermögen

Wir haben der Wildnis in Deutschland viel zu lange viel zu wenig Raum gelassen. Es lohnt sich, ihr einen Teil des einstigen Herrschaftsgebiets zurückzugeben. Denn Wildnis lehrt uns, wie es die Natur ganz von alleine richtet.

Wilfried Steiger
 Vorsitzender BUND Meersburg



DRK - Ortsverein Meersburg e.V.

mit Hagnau, Daisendorf, Stetten

Neue Mitglieder zu gewinnen ist das Anliegen des DRK-Ortsverbandes

Einsatzleiter Peter Allweier berichtet nicht ohne Stolz, dass im letzten Jahr sechs junge Leute hinzugekommen sind, sodass er jetzt auf 21 aktive Mitglieder zählen kann. 58 sind derzeit in Ausbildung. 536 interne und externe Ausbildungsstunden sind geleistet worden.

H-P Kotyrba hat die Blutspende-Termine im Blick, von denen drei pro Jahr im Sommer stattfinden. Unter den 455 waren 42 Erstspender. Für einen Blutspendetag benötigt er 25 Helfer. Zum größten Teil seien es Senioren, die diesen Helferdienst tun.

Andre Maier ist für die Überwachung der Atemschutzträger zuständig, für die es strenge Bedingungen gibt. Ein großes Dankeschön ging an seine Leute, die bereitwillig ihre Freizeit opfern. Durch die großen Einsätze bei Open-Air-Veranstaltungen nähme die Arbeit des DRK weiterhin zu. Ein Grund mehr für beständige Mitgliederwerbung.

Kreisbereitschaftsleiter Sonntag spricht von der Sozialbetreuung, die seit 2015 in den Aufnahmeeinrichtungen angefallen sei und dass es in Baden-Württemberg besonders viele Ehrenamtliche gäbe.

WER BEKOMMT LUST MITZUMACHEN?
 Die Mitglieder des DRK-Ortsvereins Meersburg trafen sich zu ihrer Jahreshauptversammlung, dieses Mal im „Letzten Heller“.

„Die haben eine Entlastung verdient“, wird Joachim Kruschwitz vom Kreisverband sagen, nachdem die üblichen Regulären abgewickelt sind. Zuvor ließen Martin Brüttsch, zu seiner Bürgermeisterzeit kraft Amtes erster Vorsitzender und alle anderen Amtsträger das Vereinsjahr Revue passieren.

Bereitschaftsleiter Peter Allweier berichtet nicht ohne Stolz, dass im letzten Jahr sechs junge Leute hinzugekommen seien, sodass er jetzt auf 21 aktive Mitglieder zählen könne.

Gegen 900 Arbeitsstunden seien geleistet worden, 300 davon allein bei den Open Air Diensten Anfang August. Interne und externe Ausbildungsstunden waren es zirka 500.

Hans-Peter Kotyrba hat die Blutspendetermine im Blick, das sind jeweils drei im Jahr. 455 Personen hatten sich gemeldet, darunter 42 Erstspender. Für einen Blutspendetermin seien 25 Helfer nötig. Diese Arbeit stemmen zumeist Senioren.

DRK-Mitglied Andre Maier ist für die Atemschutzträger und deren Überwachung zuständig. Ein großes Dankeschön geht an seine Leute, die bereitwillig ein Großteil ihrer Freizeit für die gute Sache opferten. Sein Dank gilt auch der Polizei.

Kassenwart Marc Stefan sprach mit einer Gewinnsumme von 7000 Euro von einer ordentlichen Vermögenslage. Leider müsse er sein Amt wegen beruflicher Veränderung abgeben. Er sei aber bereit, den Kassierposten so lange weiterzuführen, bis ein Nachfolger gefunden sei. Außerdem erkläre er sich bereit, jemand Neues einzuführen. Am Ende der Veranstaltung wird Stefan ebenso wie der scheidende Vorsitzende Martin Brüttsch als Geschenk ein erweitertes Erste-Hilfe-Set erhalten.

Man hat sich im Ortsverein Gedanken gemacht, wie die vakanten Ämter wieder besetzt werden können. Für den Vorsitz, der durch den scheidenden BM Brüttsch entstanden ist, will man bis zur endgültigen Wiederbesetzung die Neuwahlen 2018 abwarten, bis dahin ein Robert Scherer für sich entschieden hat, ob er den Vorsitz übernehmen kann und will. Einstweilen zeichnen Stettens Bürgermeister Daniel Heß und Richter i.R. Hans-Peter Kotyrba.

Für die Kreisversammlung sind sechs Delegierte nebst Stellvertreter gewählt worden.



Die Geehrten: Albert Kopp, Franziska Trunz, Dieter Brecht, André Maier, Bruno Herp und Peter Allweier.)



Familientreff Meersburg e.V.

Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos: siehe Offenes Café unter ständige Angebote)

Datum Thema von 9.30 – 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba

13.06. *Typisch Junge, typisch Mädchen – gibt es trotz moderner Erziehung angebotene Unterschiede?*

20.06. *KEIN CAFE im TREFF – Fortbildung*

27.06. *Rund um 's Thema Vorlesen - Welche Bilderbücher sind ab welchem Alter geeignet?*

04.07. *Helikoptereltern – wann zuviel Vorsicht Kindern schaden kann. Über den angemessenen Umgang mit Schutz und Überbehütendem Verhalten!*

11.07. *Müssen Kinder wirklich alles haben? Wege aus der Konsumspirale*

18.07. *„Nein, das will ich nicht...ich will es selber machen...“ Rund um 's Thema Trotzalter mit hilfreichen Informationen und Tipps*

25.07. *So gelingt der Kindergeburtstag – kreativ, mit wenig Geld, ohne Stress*

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung

„Wir sprechen Deutsch“  PLUS
 Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

Familienhebamme im Treff

Die Sprechzeiten finden von 9.00 bis 10.30 Uhr statt. Nächster Termin: 4.7. Weitere Termine folgen.

Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern ab 1,5 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle
Ihre Ansprechpartnerin: Gaby Hansler – Tel. 414042 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern - Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate

Mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Familientreff. Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Spielegruppe Rasselbande (Jahrgang 2013)

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder – Tel. 347198

Spielegruppe Wirbelwind (Jahrgang 2016)

Montags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Lena Hofstätter – Tel.: 4458085

Lauftreff

Freitags 7:45 Uhr bis 8:30 Uhr, Treffpunkt: Sommertalparkplatz vor dem Kindergarten
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff

Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff. **Bei Interesse bitte unbedingt bei der Kursleitung melden.** Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de



Gesellschaft der 101 Bürger Meersburg

Gesellschaft der 101 Bürger von Meersburg Fronleichnam

Die Gesellen der 101 werden gebeten, am **Donnerstag 15.06.2017** zahlreich am Festgottesdienst und der anschließenden Prozession teilzunehmen.
Treffpunkt: **08:45 Uhr** vor der Pfarrkirche.

Der Oberpfleger
Fridolin Ruther



Segel-Kameradschaft Meersburg e.V.

Schnuppersegeln

Die Segelkameradschaft bietet auch in diesem Jahr für interessierte Erwachsene und Jugendliche die Möglichkeit, die Faszination des Segelsports hautnah an Bord eines ihrer Schiffe zu erleben. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit uns über schnuppersegeln@skm-meersburg.de in Verbindung. Wir stimmen dann mit Ihnen einen passenden Termin ab.

Abfahrtszeiten:

7.00 Uhr Schützen Bushaltestelle
7.10 Uhr Letzter Heller Bushaltestelle
7.20 Uhr Daisendorf Altes Rathaus

Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn sich viele Mitglieder und Freunde anmelden würden.

Anmeldung bei Vorstand Fridolin Ruther Telefon 5147



Windsurfing Meersburg e.V.

Einladung zum Schnuppersurfen

Am **Samstag, dem 8. Juli von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr** veranstaltet der WSM e.V. auf bzw. vor dem Gelände neben den Städtischen Seglerhafen (unterhalb des Hotels Off) das alljährliche Meersburger Schnuppersurfen. Bei ungeeigneten Witterungsbedingungen kann der Termin verschoben werden.

Unser Jugendwart und erfahrene Surfer des Vereins stehen bereit, um Kinder, Jugendliche und interessierte Erwachsene mit dem klassischen Windsurfen und mit dem trendigen Stand Up-Paddeln (SUP) vertraut zu machen.

Geeignetes Surfmaterail wird vom Verein bzw. von einem Surf- und Sportshop aus der Region unentgeltlich zur Verfügung gestellt. An Land steht für die ersten Trockenübungen ein Simulator bereit, aber danach soll es ganz schnell auf dem See weiter gehen. Alle, die Freude am und keine Angst vor dem Wasser haben, sind herzlich eingeladen. Außer soliden Schwimmkenntnissen und Badezeug ist nichts mitzubringen. Beste Bedingungen und viel Spaß beim Schnuppersurfen 2016 ...



Senioren Club Meersburg

Einladung zum Senioren-Kaffeenachmittag

Unsere nächste Zusammenkunft zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 22.06.2017 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichem Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.



Trachtengruppe Meersburg

TRACHTENGRUPPE INFORMIERT Fronleichnam

Die Mitglieder der Trachtengruppe werden gebeten, am **Donnerstag 15.06.2017 an Fronleichnam** am Festgottesdienst und der anschließenden Prozession recht zahlreich in Tracht teilzunehmen. Der Festgottesdienst beginnt um **9.00 Uhr** in der Pfarrkirche. Treffpunkt ist wie immer um **8.50 Uhr** vor der Pfarrkirche.



VdK

VdK Ortsverband Meersburg
Liebe Mitglieder und Freunde des VdK Ortsverbands Meersburg
Am Samstag, den 24. Juni 2017 findet unser Jahresausflug statt.
Der Ausflug führt in den Schwarzwald.

RUND UM DIE UHR

Online Anzeige buchen: www.primo-stockach.de

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

